



Sammlung Theaterzettel

In der Heimat

Birch-Pfeiffer, Charlotte

1866-03-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim



Nr. 93. Freitag, den 16. März 1866.

In der Heimath.

Original-Schauspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Graf Conrad von Hohensfels, Gesandter	Herr Jacobi.
Graf Adolph von Hohensfels, sein Neffe, Attaché	Herr Simon.
Leblanc, Banquier	Herr Werner.
Charles { seine Kinder	Herr P'Hamé.
Denise {	Fräul. Geißler.
Amélie { Freundinnen Denise's	Fräul. Schopf.
Fleure {	Fräul. Karmann.
Veit Warnings, Sonnenwirth und Holzhändler im obern Kinzigthal im Schwarzwald	Herr Ditt.
Gertrud, seine Fran	Frau Rocke.
Rosalie { beider Töchter	Fräul. Franz.
Dorothea {	Fräul. Kläger.
Bastian Leuthard, sein Geschäftsführer	Herr Bauer.
Steffen Kirchberger, Hofbauer von Simon'swalde, Dorothea's Bräutigam	Herr Eichrodt.
Lisbeth Maierin, seine Tante	Frau Dessoir.
Peter { Knechte	Herr Fleischmann.
Michel { im Sonnenwirthshause	Herr Weigand.
Katharina, Magd	Fräul. Grimm.
Ein Diener Leblanc's	Herr Schumann.
Ein Diener des Grafen	Herr Peters.

Ort der Handlung: Der erste, vierte und fünfte Akt im Sonnenwirthshaus im Schwarzwalde, der zweite und dritte Akt in Paris im Hause Leblanc's. Zwischen dem zweiten und dritten Akt liegt ein Zeitraum von 10 Tagen, zwischen dem dritten und vierten von 10 Monaten.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagpreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 9 " 30 " " " "	Frankenthal u. Worms.
" 10 " — " " Mannheim " "	Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " " " "	Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.